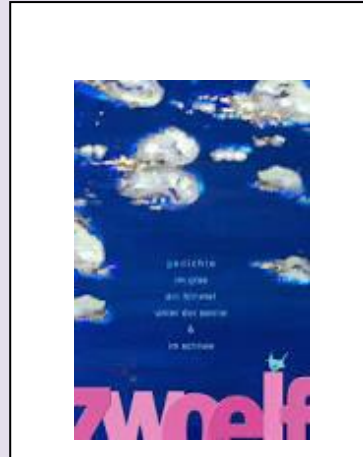


1. Kulturbühne Fechenheim – Sonntag, den 19. August 2018



Der Autor/Die Autorin:

TAMARA LABAS

„Schreiben ist für mich, dem Raum zwischen dir und mir im Takt des Lebens nachzuspüren.“ Die Lyrikerin, die auch Erzählungen und Kurzgeschichten schreibt, wurde in der kroatischen Hauptstadt Zagreb geboren. Sie ist Mitglied des Exil P.E.N. deutschsprachige Länder und des Verbandes Deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS). Die Autorin war Vorsitzende des Literaturclubs der Frauen aus aller Welt e.V. Veröffentlichungen realisierte sie in diversen Anthologien, als Mitherausgeberin der Anthologie „Wortwandlerinnen“ mit eigenen Beiträgen. Ihre Erzählung „Zartbittere Verführung“ und ihr Lyrikband „zwoelf“ sind im Größenwahn Verlag erschienen.

Website: www.tamara-labas.de

Kontakt: autorin@tamara-labas.de

Die Lesung:

Tamara Labas liest aus „zwoelf“

Im Zauberwald der Buchstaben und Worte begegnen wir dem Traum und dem Leben.

Tamara Labas rezitiert aus ihrem Gedichtband »zwoelf«. „So abgewandt sie auch scheinen kann, führt diese Lyrik mitten in unsere Zeitgenossenschaft. [...]. Tamara Labas' Texte erinnern uns daran, wie Poesie ein unschätzbare Medium der Öffnung zum Fremden sein kann“, schreibt Prof. Francesco Fiorentino, Germanist an der Universität Roma Tre, in seinem Vorwort.

Ort der Lesung:

Cult fee

Alt Fechenheim 80 - 60386 Frankfurt am Main

Zeit: 17:45 bis 18:30 Uhr

Genre: Lyrik